



*Untersuchungen
über die Leistungsfähigkeit des Dampfmaschinenwerks
der Stadt Ulm.*

Beilage I.

	<i>Zähler des Versuchs in Minuten.</i>	<i>Touren- zahl der Dampf- maschine pro Minute.</i>	<i>Dampf- Spannung von Zylinder in Atmosph.</i>	<i>Wasser- Verbrauch pro 1 H. Stund.</i>	<i>Wasser- Liefung pro Minute ins Koch- reservoir oder Ulm.</i>	<i>Leistung der Dampf- maschine in Horse- Kräften.</i>	<i>Horse- Kräfte der Dampf- maschine mit 10 % Zuschlag.</i>	<i>Kohlen- verbrauch pro 1 Stunde pro 1 Horse- Kraft.</i>	
<i>1, Versuch vom 1 August 1874 vorgewonnen von Professor Müller und Herrn Kühn.</i>	<i>487 Minuten.</i>	<i>29,3</i>	<i>5,5</i>	<i>5,174</i>	<i>3273</i>	<i>32,72</i>	<i>36</i>	<i>5,5</i>	
<i>2, Versuch vom 19 September 1874 vorgewonnen von Professor Müller und Herrn Kühn.</i>	<i>408 Minuten</i>	<i>35</i>	<i>4,5</i>	<i>6,444</i>	<i>3889</i>	<i>—</i>	<i>42,5</i>	<i>4,77</i>	
<i>3, Versuch vom 20 Februar 1875 vorgewonnen von Baurath Löfflinger Regierungsbau-Referat.</i>	<i>180 Minuten.</i>	<i>29,9</i>	<i>5,6</i>	<i>4,94</i>	<i>3239</i>	<i>33</i>	<i>36,3</i>	<i>5,6</i>	

Aufgesetzt am 24. Februar 1875.

Untersuchungen zu Leistung und Verbrauch der Dampfmaschine des Ulmer Wasserwerks, 1875 (StadtA Ulm, B 815/33 Nr. 02)

Um 1 PS Leistung zu erreichen, mussten zu dieser Zeit in der Stunde etwa 5 kg Kohlen verfeuert werden, insgesamt also etwa 150 kg, das sind bei einem täglichen Betrieb von 20 Stunden 3.000 kg (30 Tonnen). 1950 waren es für 1 PS noch etwa 0,5 kg, um 1995 noch 0,3 kg.